Presseinformation

3. Januar 2023

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Vom Neujahrskonzert der „Donaukultur“ bis zum „Bösendorfer Festival“

Am Donnerstag, 5. Jänner, lädt die „Donaukultur“ ab 19 Uhr im Berghotel Tulbingerkogel zu ihrem Neujahrskonzert mit dem Violinisten Günther Seifert, der Mezzosopranistin Neelam Brader und dem Jugendsymphonieorchester Tulln unter Hans-Peter Manser. Nähere Informationen und Karten unter 0699/11723248, e-mail mvm@donaukultur.com und www.donaukultur.com.

Ebenfalls am Donnerstag, 5. Jänner, startet das Kulturjahr im Musium Reinsberg mit dem Neujahrskonzert des Musikvereins Reinsberg; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 07487/23512, e-mail office@reinsberg.at und www.kulturdorf.reinsberg.at.

Das Neujahrskonzert der Stadtkapelle Mistelbach wiederum findet am Freitag, 6. Jänner, im Stadtsaal Mistelbach statt. Ab 15 Uhr ist dabei, moderiert von Michael Jedlicka, das Jugendblasorchester der Stadtkapelle Mistelbach unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Karl Bergauer und Zoltan Vass zu hören. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen unter 02572/2515-5262 und www.mistelbach.at bzw. www.sk-mistelbach.at.

Am Freitag, 6. Jänner, geht auch ab 16 Uhr in der Jahnturnhalle in St. Pölten das alljährliche Neujahrskonzert der Stadtkapelle und des Eisenbahner-Musikvereins unter der Leitung von Kerstin Stolzlederer und Lukas Halbartschlager über die Bühne (Moderation: Veronika Polly). Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Magistrat St. Pölten unter 02742/333-3037, e-mail arman.behpournia@st-poelten.gv.at und www.st-poelten.at.

Im Festspielhaus St. Pölten hingegen wiederholt am Freitag, 6. Jänner, das Tonkünstler-Orchester unter Lorenz C. Aichner ab 11 und 16 Uhr zwei Mal sein Neujahrskonzert; Solistinnen sind die Sopranistin Lauren Urquhart und Barbara Laister-Ebner an der Zither. Zur Aufführung gelangen dabei Otto Nicolais Ouvertüre zur Oper „Die Lustigen Weiber von Windsor“, Bedrich Smetanas Tanz der Komödianten aus der Oper „Die verkaufte Braut“, das Intermezzo aus der Operette „Tausendundeine Nacht“ von Johann Strauss, „So anch'io la virtú“, die

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Arie der Norina, aus Gaetano Donizettis Oper „Don Pasquale“ u. a. Am Dienstag, 10. Jänner, macht das Orchester dann im Zuge seiner Neujahrskonzert-Tournee ab 19.30 Uhr im Festsaal des Bundesrealgymnasiums in Laa an der Thaya Station. Mit dabei sind wieder Lorenz C. Aichner und Barbara Laister-Ebner; den Gesangspart übernimmt aber Andreja Zidaric. Nähere Informationen und Karten für St. Pölten unter 02742/908080-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at bzw. für Laa an der Thaya unter 02522/2501-91 und www.tonkuenstler.at.

Am Samstag, 7. Jänner, startet die „Haydnregion Niederösterreich“ ihre sechste Saison, die heuer unter dem Motto „Mythos Haydn steht. Beim Neujahrskonzert „Von Haydn bis Hollywood“ sind dabei ab 19 Uhr in der Kulturfabrik Hainburg der Bariton Clemens Unterreiner und das Vienna Ensemble unter der Leitung von Michael Juraszek zu hören, die neben Joseph Haydns Symphonie Nr. 93 in D-Dur Hob. I:93 auch Evergreens aus Operetten und klassischen Musicals, Arien aus Opern sowie Melodien von Robert Stolz, Franz Léhar, Frederick Loewe u. a. zu Gehör bringen. Nähere Informationen und Karten bei der „Haydnregion Niederösterreich“ unter 02164/2268, e-mail tickets@haydnregion-noe.at und www.haydnregion-noe.at.

Am Dienstag, 10. Jänner, tritt ab 19.30 Uhr im Schlosskeller Staatz Margot Selina Wendt mit ihrer neuen Band auf und stellt unter dem Motto „Des bin I“ Mundart-Musik aus ihrem neuen Album „selbstBEWUSST“ vor. Nähere Informationen und Karten unter 0664/5566398, e-mail kulturzentrum.staatz@gmail.com und www.staatz.at.

Schließlich startet auch am Dienstag, 10. Jänner, in den Kasematten von Wiener Neustadt das „Bösendorfer Festival 2023“: Erster Programmpunkt ist ein „Lebensrückblick in Liedern“ von Erika Pluhar, bei dem die Schauspielerin, Sängerin und Autorin, begleitet von Roland Guggenbichler, eine Retrospektive von „Es war einmal“ bis hin zu ihren eigenen Texten, verbunden mit den Kompositionen von António Victorino D'Almeida, Peter Marinoff und Klaus Trabitsch, präsentiert; Beginn ist um 18.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02622/373-933, e-mail office@kasematten-wn.at und www.boesendorfer-wn.at; Karten unter www.webshop-wn.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at